

Windverbandanschlüsse 1 und 2

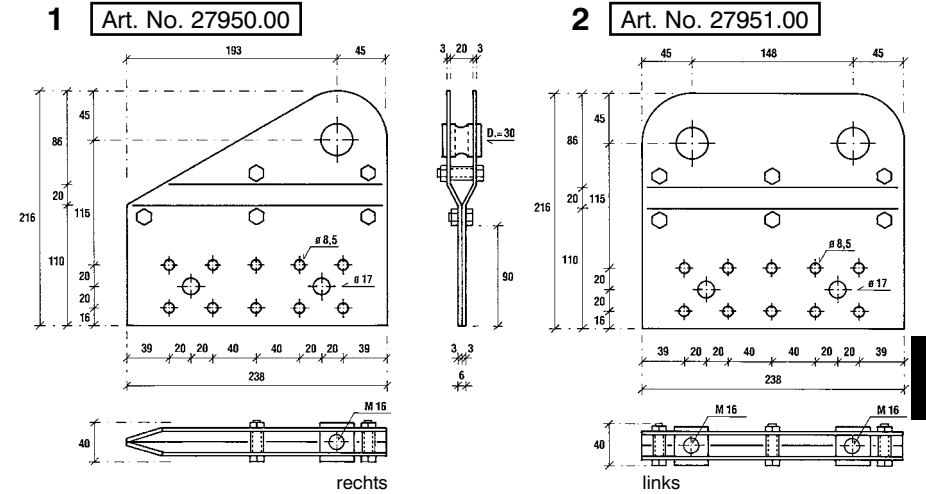
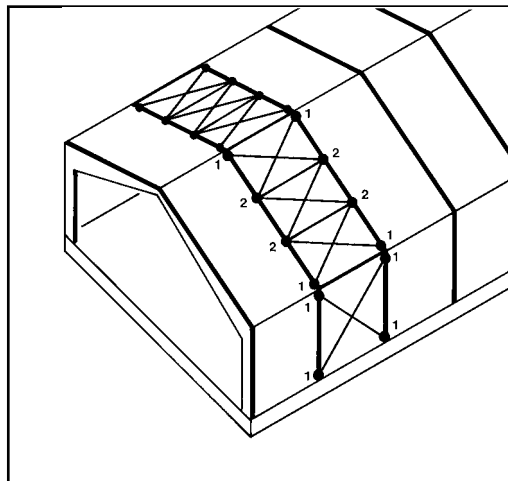
Die typisierten Windverbandanschlüsse bilden die Verbindung zwischen Zugstab und Holzträger in kleineren und mittleren Hallendachkonstruktionen. Sie werden im Holzträger eingeschlitzt und durch 8 mm Stabdübel befestigt.

Bei Windverbänden mit Rundstahldiagonalen, können die Rundstäbe mit Rechts-Gewinden und Durchmessern M12 oder M16 ausgeführt werden.

Die Verbindung mit den Windverbandanschlüssen 1 und 2 wird durch die Gewindeanschlüsse M12 (Art. Nr. 27955) bzw. M16 (Art. Nr. 27954) hergestellt. Die Gewindeanschlüsse dienen gleichzeitig als Spannschlösser.

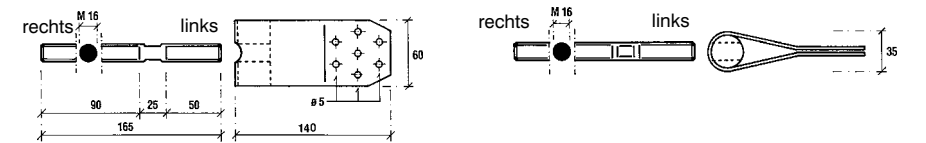
Bei Einsatz von Rundstählen $\varnothing 16$ mm genügt ein Gewindeanschluss M16, da das andere Ende direkt in den Windverbandanschluss eingeschraubt werden kann. Bei Verwendung von M12-Rundstählen muß auf den kleineren Durchmesser mittels Gewindeanschluss M12 adaptiert werden.

Bei Windverbänden mit Rispensband, z.B. $60 \times 2,0$ oder $80 \times 2,0$, wird das Rispensband mit den Windverbandanschlüssen 1 und 2 durch den Anschluss für Windrispenband (Art. Nr. 27953) verbunden und gespannt.



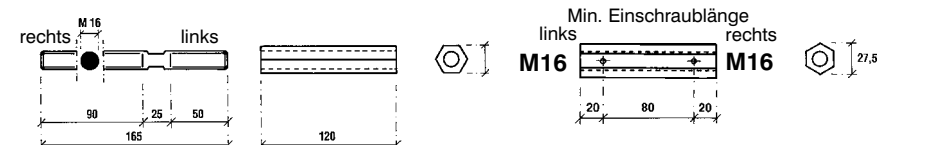
Art. No. 27953.00

Anschluss für Windrispenband



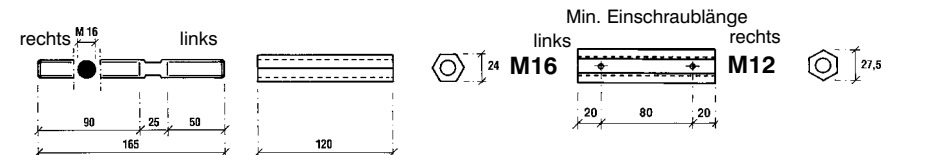
Art. No. 27954.00

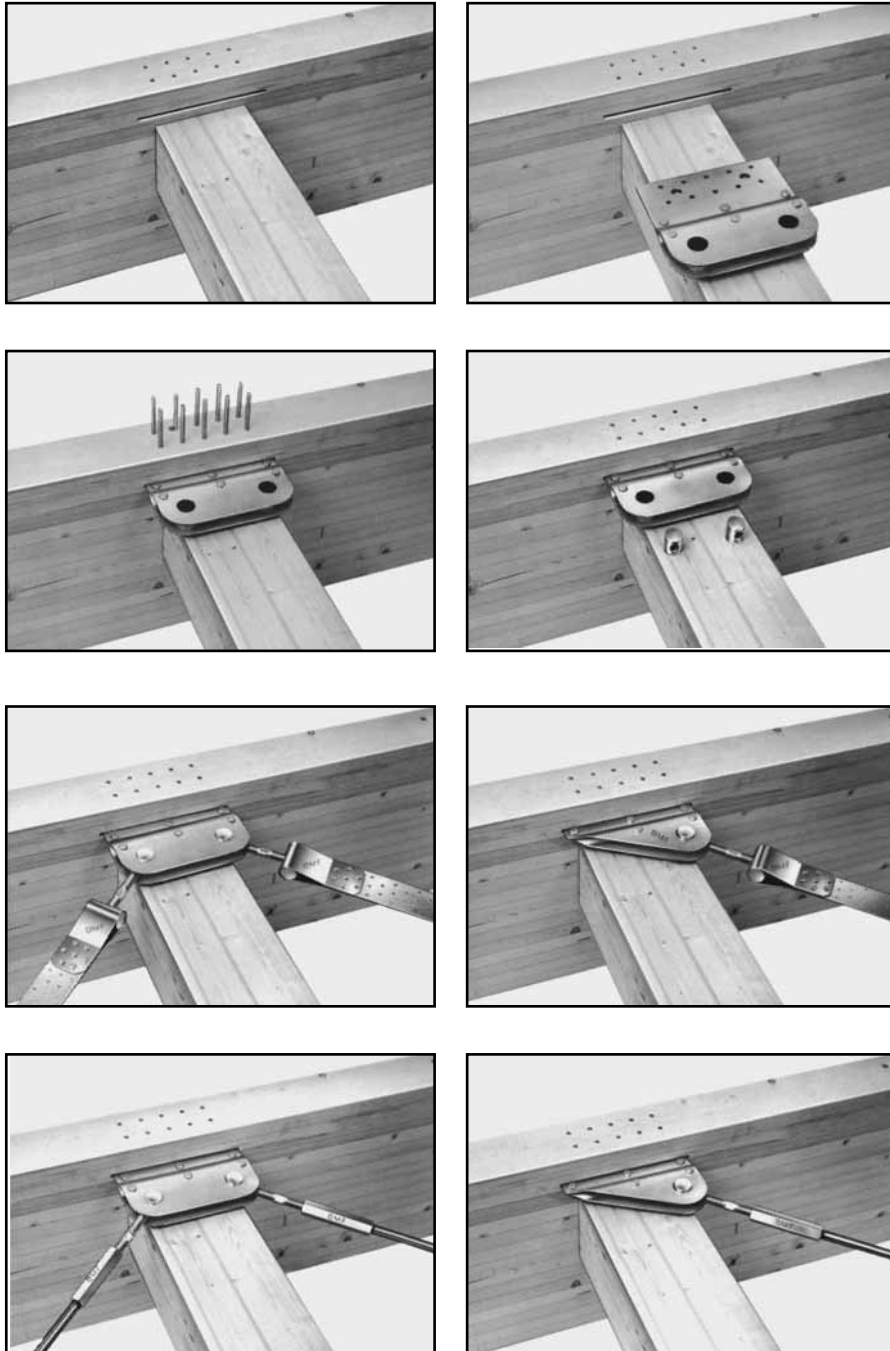
Gewindeanschluss M16



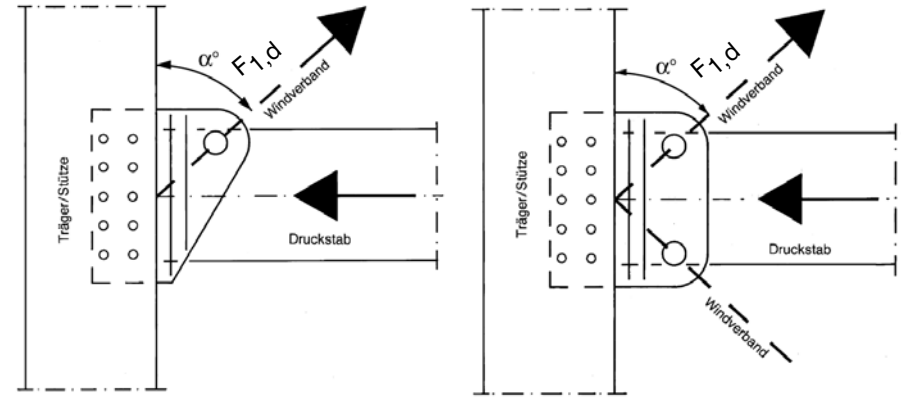
Art. No. 27955.00

Gewindeanschluss M12





Statische Werte



Die Werte des Windverbandanschlusses 2 sind für nahezu gleich große Diagonalenkräfte ausgelegt. Ist dies nicht der Fall gelten für $\alpha \leq 53^\circ$ die Werte für Windverbandanschluss 1.

Bemessungswerte der Tragfähigkeit auf Zug, $R_{1,d}$ [kN] ($k_{mod} = 0,9$). Befestigung je Anschluss mit 10 Stabdübel $\varnothing 8 \times l \geq 115\text{mm}$.

Strebenneigung α	0	5	10	15	20	25	30	35	40
Windverbandanschluss 1	19,2	19,7	20,3	21,2	22,2	23,6	25,4	27,8	30,8
Windverbandanschluss 2					109,7*	87,3*	73,8*	64,4*	57,4*

Strebenneigung α	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90
Windverbandanschluss 1	34,9	40,6	49,0*	62,4*	55,8*	45,4*	38,3	33,3	29,6	26,8
Windverbandanschluss 2	52,2*	48,2*	45,0	42,6	40,7	39,2				

* Die maximal anschließbare Kraft beträgt $R_{1,d} = 55,2$ kN. In Abhängigkeit von k_{mod} ist der jeweils kleinere Wert maßgebend. Der Querschnittsnachweis ist stets zu führen.

Umrechnungstabelle der KLED für Tabelle 8

Klasse der Lasteinwirkungsdauer	ständig	lang	mittel	sehr kurz
Umrechnungsfaktor	0,67	0,78	0,89	1,22

Beispiel: Windverbandanschluss 2, $\alpha = 50^\circ$, KLED sehr kurz \Rightarrow
 $R_{1,d}^* = 48,2 \text{ kN} \times 1,22 = 58,8 \text{ kN} > R_{1,d} \text{ maximum} \Rightarrow R_{1,d} = 55,2 \text{ kN}$

Der Gewindeanschluss erlaubt sowohl den Anschluss von Windrispenbändern (mit Spanngerät) als auch den von Rundstäben ($\varnothing 12$ oder $\varnothing 16$ mit Langmutter) als Verbandsdiagonalen.